



Medienmitteilung vom 05.08.2023

## Status-Update zur Schweizer Delegation am 25<sup>th</sup> World Scout Jamboree

Das 25<sup>th</sup> World Scout Jamboree in SaeManGeum Jeollabuk-do, Südkorea, ist aufgrund der aktuell ungewöhnlich hohen Temperaturen in Korea in die öffentliche Aufmerksamkeit gerückt.

### **Hitzewelle – alle Schweizer Teilnehmende sind wohlauf**

Aktuell erlebt Korea eine Hitzewelle wie seit 4 Jahren nicht mehr. Die Schweizer Delegation hat die sechs Tage im Vorprogramm genutzt, um sich an das ungewohnte Klima zu gewöhnen. Trotz der ungewohnten Bedingungen sind alle Mitglieder der Schweizer Delegation wohlauf. Die Einheitsleitenden sind im ständigen Austausch mit der Delegationsleitung und werden durch das Schweizer Delegationsärzteteam vor Ort beraten, um die Hydrierung aller Teilnehmenden sicherzustellen. Aktivitäten werden präventiv verkürzt und vermehrt Pausen im Schatten gemacht. Die Versorgung mit regionalem Essen funktioniert gut, wobei das Essen von den Essgewohnheiten des Gastlandes beeinflusst wird. Isotonische Getränke und Trinkwasser stehen ständig zur Verfügung.

### **Lagervorbereitung verzögert – Delegationsleitung setzt sich für Wohlergehen der Teilnehmenden ein**

Die Lagerorganisation ist nicht mit allen Vorbereitungen pünktlich fertig geworden. Deshalb hat sich die Delegationsleitung gemeinsam mit den Delegationsleitenden anderer Nationen vehement für die Sicherheit und das Wohlergehen der Delegationsmitglieder eingesetzt. Infolgedessen haben sich verschiedene koreanische Ministerien eingeschaltet und es wurden unterschiedliche Massnahmen ergriffen, um die Lage schnellstmöglich zu verbessern. Dazu gehören:

- Es ist staatliche Unterstützung Koreas auf dem Lagerplatz eingetroffen, einerseits um zusätzliche Schattenspender überall auf dem Gelände aufzustellen und andererseits die medizinischen Teams in den Camp-Hospitals zu verstärken.
- Gestern traf eine Lieferung des Staates mit zusätzlichen medizinischen Verbrauchsmaterialien ein.
- Klimatisierte Klinikbusse des Roten Kreuzes werden auf dem Gelände aufgestellt, um weitere kühle Behandlungsbereiche zu schaffen.
- Insgesamt werden 110 Kühlbusse für die Teilnehmenden zur Verfügung stehen, in denen sie sich während den heissen Tageszeiten abkühlen können.
- Der Reinigung der Toiletten wurde hohe Priorität eingeräumt und rund 500 Mitarbeitende sorgen für mehr Hygiene. Für die Abfallentsorgung und zur Unterstützung der weiteren Logistik werden externe Spezialisten hinzugezogen.
- Die Programme werden nur durchgeführt, wenn ausreichend Schatten und Trinkwasser zur Verfügung stehen, Offsite Programme mit Schatten und teilweise gekühlten Aufenthaltsorten sollen noch weiter ausgebaut werden.
- Zur Verbesserung der Personenlenkung während der grossen Feiern wird internationale Unterstützung mit Erfahrung im Crowd Management hinzugezogen.
- Die Zelte wurden prophylaktisch direkt auf Paletten aufgebaut, um den feuchten Böden zu entgehen.



## Aktuelle Lage – Massnahmen greifen

Die letzte Nacht war erstmalig kühler mit 25° und Schlaf und Erholung fielen leichter.

Die Massnahmen greifen und viele Verbesserungen sind bereits deutlich spürbar. Schattenplätze und Kühlmöglichkeiten nehmen stündlich zu, die Hygienemassnahmen und Gesundheitsversorgung konnten deutlich verbessert werden.

Die englischsprachigen Kontingente waren von der Hitzewelle stark betroffen. Das britische Kontingent reist bis morgen komplett ab, das US-amerikanische Kontingent verschiebt ihre Units am 6.8. auf ihre naheliegende Armeebasis. Die Schweizer Delegationsleitung schätzt - in Rücksprache mit der Botschaft, den Unitleitenden und den beiden Delegationsärztinnen - die Situation aktuell zufriedenstellend ein. Deshalb bleibt die Schweizer Delegation vorerst vor Ort im Jamboree, die Situation wird weiterhin aufmerksam beobachtet und analysiert.

## Kontakt

Sarah Peter / Nameiki  
Medienverantwortliche der Schweizer Delegation  
World Scout Jamboree 2023 Korea  
[media@jamboree.ch](mailto:media@jamboree.ch)

+82 10 7505 4060 Erreichbar 7:00-14:00 Uhr CET

## Das Wichtigste in Kürze

### Das Jamboree und die Schweizer Delegation

Das 25th World Scout Jamboree (Welt-Pfadilager) findet vom 1. bis 12. August 2023 in SaeManGeum, Jeollabuk-do, Südkorea, statt. Erwartet werden rund 42.300 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus der ganzen Welt. Unter dem Motto „Draw Your Dream“ werden die Jugendlichen in Zelten zusammenleben, sich kennen lernen, gemeinsam Aufgaben meistern und Abenteuer erleben. Organisiert wird das Jamboree durch die World Organisation of the Scout Movement (WOSM). Die Schweizer Delegation reist mit rund 1430 Teilnehmenden an das Welt-Pfadilager. Gut 30 erfahrene Pfadileitende organisieren und leiten ehrenamtlich dieses Abenteuer für die Schweizer Pfadis.

### Pfadibewegung Schweiz (PBS) [www.pbs.ch](http://www.pbs.ch)

Die Pfadibewegung Schweiz (PBS) ist der nationale Verband der Pfadis. Die PBS zählt über 50'500 Mitglieder und ist in 22 kantonalen Verbänden und über 550 lokalen Gruppen organisiert. Die Pfadi existiert seit mehr als 100 Jahren als weltweite Bewegung über 60 Millionen Mitgliedern. Sie bietet Freundschaft, Engagement und Abenteuer in der Natur. Die Gruppen werden von Jugendlichen geleitet, die eine anwendungsorientierte Ausbildung durchlaufen haben. Mehr als 8'700 junge Erwachsene engagieren sich ehrenamtlich als Pfadileitende.

[www.jamboree.ch](http://www.jamboree.ch)

[www.2023wsjkorea.org](http://www.2023wsjkorea.org)

[www.instagram.com/swisscontingent2023/](http://www.instagram.com/swisscontingent2023/)

[www.pfadi.swiss](http://www.pfadi.swiss)

